



Kammerchor  
Aarau

# Venezia

## Johann Adolf Hasse

Laudate pueri  
Flötenkonzert Nr.7

## Antonio Vivaldi

Gloria



Gabriela Bürgler (Sopran)  
Anja Powischer (Mezzosopran/Alt)  
Karel Valter (Traversflöte)  
Capriccio Barockorchester (Konzertmeister Dominik Kiefer)  
Kammerchor Aarau – Gesamtleitung Bruno Steffen

**Samstag, 15.11.2014, 20.00 Uhr, Stadtkirche Aarau**

**Sonntag, 16.11.2014, 17.00 Uhr, Stadtkirche Rheinfelden**

Online-Vorverkauf (6.-30. Oktober 2014) auf [www.kammerchor-aarau.ch](http://www.kammerchor-aarau.ch)  
Vorverkaufsstellen (1.-14. November 2014):  
Meissner Bücher Aarau, Tel. 062 837 08 44  
Tourismus Rheinfelden, Tel. 061 835 52 00

Fr. 50.- / 40.- / 30.-  
Ermässigung von Fr. 20.- für  
Schülerinnen, StudentInnen und  
Lernende



## Venezia

Zum Abschluss des Jubiläumsjahres (20 Jahre Verein) präsentiert der Kammerchor Aarau das Programm **Venezia**. Der Name weist auf den Zusammenhang der Kompositionen mit der Lagunenstadt Venedig hin. Seit dem 16. Jahrhundert bis zum Ende der Republik waren die vier Ospedali in Venedig (Waisenhäuser für Mädchen), neben dem Chor des Markusdoms, Zentren des Musiklebens und europaweite Attraktion für Musiker und Reisende. Der allseits bekannte Antonio Vivaldi (1678-1741) und der spätbarocke Komponist Johann Adolf Hasse (1699-1783) haben an den Ospedali unterrichtet und auch für diese Institutionen komponiert.

- ◆ Das **Laudate pueri** ist zwischen 1735 und 1749 für das Ospedale degl'Incurabili in Venedig entstanden. Da es sich dabei um eine musikalische Ausbildungsstätte für begabte Mädchen und junge Frauen handelte, sind die Vokalstimmen mit Frauenstimmen besetzt. Die Solopartien wurden, wie auch in Vivaldis Gloria, von den talentiertesten Sängern des Ospedale gesungen.
- ◆ Die kammermusikalischen Werke Hasses, zu denen das **Flötenkonzert Nr. 7** gehört, nehmen in seinem umfangreichen Schaffen einen eher bescheidenen Platz ein und fanden bisher weniger Beachtung. Die Flöte spielte hier eine wesentliche Rolle, was in der Freundschaft von Hasse zum Flötenvirtuosen Johann Joachim Quantz begründet ist. Hasses Stil entspricht ganz seiner „galanten“ Zeit: Prachtentfaltung und barockes Pathos ist passé, es dominieren Grazie, Charme und heitere Gelassenheit.
- ◆ Das **Gloria** von Antonio Vivaldi (1713-1719 entstanden) ist nach den "Vier Jahreszeiten" eines der am häufigsten aufgeführten Werke des italienischen Komponisten. Vivaldi der zwischen 1703 und 1738 am Ospedale della Pietà in Venedig unterrichtete, komponierte das Gloria für den Chor und Orchester dieser sozialen Einrichtung für Waisenkinder.

Der Kammerchor Aarau führt diese Werke mit den Solistinnen **Gabriela Bürgler** (Sopran), **Anja Powischer** (Mezzosopran/Alt), **Karel Valter** (Traversflöte) sowie dem bekannten **Barockorchester Capriccio** (Konzertmeister **Dominik Kiefer**) auf. Die Gesamtleitung hat **Bruno Steffen** (ad interim für den sich im Sabbatical befindenden Rainer Held).

### Aufführungen:

Samstag, 15. Nov. 2014, 20.00 Uhr, Stadtkirche Aarau

Sonntag, 16. Nov. 2014, 17.00 Uhr, Stadtkirche Rheinfelden

### Tickets:

6. Okt. - 30. Okt. 2014:

Online-Vorverkauf unter [www.kammerchor-aarau.ch](http://www.kammerchor-aarau.ch) und Bestellung mit Bestellschein

1. Nov. - 14. Nov. 2014:

Vorverkauf Aarau: Meissner Bücher, Bahnhofstrasse 41, Aarau, Tel. 062 837 08 44

Vorverkauf Rheinfelden: Tourismus Rheinfelden, Stadtbüro, Marktgasse 16, Tel. 061 835 52 00

### Für die finanzielle Unterstützung danken wir folgenden Institutionen herzlich:

Aargauer Kuratorium, Stadt Aarau Kulturstelle, Hans und Lina Blattner Stiftung, Stiftung pro Fricktal, Stadt Rheinfelden, verschiedene Gönnerinnen und Gönner

-

### Ausblick: Modern Sacred Music

„The Latin Jazz Mass“ von Martin Völlinger und „Da Pacem“ von Michael Villmow

Stadtkirche Aarau, Samstag, 30. Mai 2015, 20.00 Uhr

Stadtkirche Brugg, Sonntag, 31. Mai 2015, 17.00 Uhr

-

### Kontakt:

Viktor Schmid, Brandackerstrasse 19, 5024 Küttigen, Tel. 062 827 34 48, [viktor.schmid@yetnet.ch](mailto:viktor.schmid@yetnet.ch)